

Förderkurse

Informationen für Berufsbildende, Lernende und ihre Bezugspersonen

BBZ Olten

*Gewerblich-Industrielle
Berufsfachschule GIBS*

Aarauerstrasse 30
4601 Olten
Telefon 062 311 83 83
Telefax 062 311 83 80
gibs.olten@dbk.so.ch
www.gibsolten.so.ch

www.bbzolten.so.ch

Gewerblich-Industrielle Berufsfachschule GIBS



Förderkurse

Informationen für Berufsbildende, Lernende und ihre Bezugspersonen

Ziele und Methoden

Förderkurse sind ein Angebot für Lernende mit Lernschwierigkeiten oder Lerndefiziten in den Grundfertigkeiten Deutsch (Unterrichtssprache) und/oder Mathematik.

Ziel eines Förderkurses ist es, die Lernenden zu befähigen, die Grundbildung schulisch zu bewältigen. Die Lernenden werden angeleitet, das Lernen in die eigene Hand zu nehmen. Sie analysieren und optimieren den Lernprozess selbständig nach ihren Bedürfnissen, Zielen und momentanen Möglichkeiten. Damit steigern sie ihre Chancen, das Qualifikationsverfahren zu bestehen: Sie vereinbaren Ziele, auf die sie hinarbeiten und kontrollieren regelmässig, ob und wie sie diese Ziele erreicht haben. Förderunterricht ist nicht ausschliesslich Aufgaben- und Nachhilfe, sondern er fördert ein echtes Verständnis der Inhalte und nachhaltige Lernprozesse.

Rahmenbedingungen und Struktur

- › Grundlagen bilden die Regelungen im Berufsbildungsgesetz (BBG Art. 21 und 22) sowie die Verordnung (Art. 20).
- › Mit der Standortbestimmung zu Beginn der beruflichen Grundbildung sollen Lernschwierigkeiten und/oder Lerndefizite frühzeitig erkannt und die Lernenden mit geeigneten Massnahmen unterstützt werden.
- › Bei Bedarf wird den Lernenden der Besuch eines Förderkurses empfohlen.
- › An der GIBS werden je nach Bedarf verschiedene Angebote wie Lernstudios oder Deutschkurse für Fremdsprachige geführt.
- › Der Unterricht ist individualisiert und findet in Kleingruppen statt.
- › Der Unterricht findet nicht am Berufsschultag statt.
- › Für eingeschriebene Lernende ist der Förderkursbesuch obligatorisch, es gilt das Absenzen- und Disziplinarreglement des BBZ Olten.

- › Der Förderunterricht wird in Modulen von jeweils ca. 10 Wochen geführt. Am Ende jedes Moduls findet eine Standortbestimmung statt.
- › Wenn möglich besuchen Lernende das Förderangebot der nächstgelegenen Berufsfachschule.

Kursbeginn Die Kurse beginnen in der Regel anfangs November.

Kosten Der Besuch der Förderkurse ist für die Lernenden der Berufsfachschulen unentgeltlich.

Anmeldung Die Anmeldung erfolgt in der Regel nach erfolgter Standortbestimmung im 1. Quartal auf Empfehlung der Lehrpersonen. Die Anmeldeformulare können auf der Homepage der GIBS Olten unter Förderpädagogik/Förderkurse heruntergeladen werden. Sie müssen vom Lehrbetrieb mit unterzeichnet werden.

Nachmeldung In begründeten Fällen besteht die Möglichkeit, auch nach Kursbeginn einzutreten. Nach der Anmeldung mit dem ordentlichen Formular ist das Aufgebot mit der Einteilung abzuwarten. Bei grösserer Nachfrage wird eine Warteliste geführt.

Austritt oder Wechsel Der Austritt oder Wechsel in ein anderes Förderangebot ist nach Ausfüllen und Besprechen des Standortbestimmungsformulars möglich. Austritte während eines Moduls sind nur auf begründetes schriftliches Gesuch, unterzeichnet von den Lehrvertragspartnern, möglich.